

| BAAINBw | | Q/U2EF/R8953 | | | |
|----------------------------|----------------------|-----------------|---|---|---|
| Antworten auf Bieterfragen | | | | | |
| Lfd. Nr. | Datum | Afo. | Frage | Antwort U7.3 | Antwort U2.5 |
| 1 | Frage vom 04.11.2025 | | Wir können leider die Datei "Los 1 Stückliste Gastroenterologie V1.0" nicht herunterladen. Können Sie bitte diese Datei überprüfen. | | Wir haben die Datei überprüft und können diese problemlos laden und bearbeiten. Bei technischen Fragen und Problemen kontaktieren Sie bitte den Betreiber der E-Vergabepattform u.a. über den Link „Service“ oder „Kontakt“. |
| 2 | Frage vom 10.11.2025 | | Wir bitten Sie, die Angebotsfrist um eine Woche bis zum 12.12.2025, 13:00 Uhr, zu verlängern. | | Die Angebotsfrist endet am 14.01.2026; 13:00 Uhr. Die Frist für Bieterfragen endet am 06.01.2026. |
| 3 | Frage vom 12.11.2025 | 331.19 | In der Leistungsbeschreibung V2.0 Los 1 LB US Spez-Gastro v. 26.09.2025 fordern Sie mit Position 331.19: „Es muss ein Betriebssystem inkl. Lizenzen (Windows 11 oder vergleichbar) in der jeweils aktuellsten Version geliefert und installiert werden“. Dürfen wir davon ausgehen, dass es sich hier im Los US Spez Gastro bei dieser Anfrage im LB ebenfalls um „Windows 10 oder vergleichbar“ als Mindestkriterium handelt, da Sie in allen 3 anderen Leistungsbeschreibungen zu den jeweiligen Unterlosen (V2.0 Los 2 LB US Spez-Neurologie v. 26.09.2025, 03. V2.0 Los 1 LB US Spez-Nuk. v. 26.09.2025 und 03. V2.0 Los 2 LB US Spez-Radiologie v. 26.09.2025) jeweils Folgendes fordern: „Es muss ein Betriebssystem inkl. Lizenzen (Windows 10 oder vergleichbar) in der jeweils aktuellsten Version geliefert und installiert werden“. | Aus hiesiger Sicht gilt Windows 10 als veraltet. Aufgrund von End of Support muss mindestens Windows 11 oder vergleichbar in der jeweils aktuellsten Version angeboten werden. Eine Anpassung der übrigen LB erfolgt zeitnah. | |
| 4 | Frage vom 12.11.2025 | | Laut den Bieterinformationen vor Zurücksetzung des Verfahrens waren folgende Dokumente erst bei Auftragserteilung auszufüllen oder einzureichen. - Los 1 und 2 Stückliste - jeweilige Stammdatenmatrix - Leistungsverzeichnis - Informationssicherheitskonzept inkl. Anlagen zum Datenschutz Hat dies für das neu einzureichende Angebot weiterhin Bestand? | Das Leistungsverzeichnis ist mit dem Angebot einzureichen. Übrige Dokumente müssen erst nach Vertragsschluss eingereicht werden. | |
| 5 | Frage vom 12.11.2025 | Vertrag | Gehen wir recht in der Annahme, dass wir hier lediglich die gelb markierten Felder ausfüllen müssen, den Vertrag aber noch nicht unterschreiben müssen, da es sich um einen "ENTWURF, noch keine schlussgezeichnete Fassung" handelt? Falls der Vertrag doch unterschrieben werden soll, dürfen wir die Unterschrift mit dem Zusatz "Kenntnisnahme des Vertragsentwurfs, inklusive Anlagen, "noch keine schlussgezeichnete Fassung" " versehen? | | Mit gelb markierte Passagen des Vertragsentwurfs sind durch die den Bieter im Rahmen der Angebotsabgabe auszufüllen. Ich bitte die Angaben in der Aufforderung zur Abgabe von Angeboten zu beachten. Die Unterschrift ist ohne jegliche Zusätze zu leisten. Damit machen Sie den Vertragsentwurf zu einem Teil Ihres Angebotes. |
| 6 | Frage vom 17.11.2025 | | Gehen wir recht in der Annahme, dass im Gesamtpreis ausschließlich die Zk anzusetzen sind sowie die Inhalte, die konkret ausgewiesen sind, dass sie mitgeliefert/installiert werden müssen und dass die anderen Kriterien, die bspw. mit „muss möglich sein“ u.ä. betitelt sind, nicht eingepreist werden im Gesamtpreis, sondern das System diese Möglichkeit generell erfüllt? | | Ihre Bieterfrage ist nicht verständlich formuliert. Bitte konkretisieren Sie Ihre Bieterfrage. |
| 7 | Frage vom 17.11.2025 | ID 311.3; 311.4 | Los 1 Gastroenterologie LOT-0001 In 311.3 erfragen Sie die Transportzeit im Standby Modus. In Frage 311.4 setzen Sie eine Einschaltzeit von maximal 60 Sekunden voraus. Wir gehen davon aus, dass dies aus dem Stand-by Modus gemeint ist. | Ihre Annahme wird bestätigt. | |
| 8 | Frage vom 17.11.2025 | ID 3121.5 | Sie erfragen Real-Time Scherwellen-Elastographie. Wir bitten um Konkretisierung, was damit gemeint ist. | Damit ist die Echtzeit-Visualisierung der transcutanen 2D Scherwellen-Elastographie gemeint | |
| 10 | Frage vom 17.11.2025 | ID 3122. | Bitte definieren Sie das Kriterium Real-Time Scherwellen-Elastographie. Ist hier die allgemein genutzte 2D-Scherwellenelastograophiefunktion gemeint? | Ziel der echtzeit Visualisierung ist die verbesserte Identifizierung eines geeigneten Messbereiches | |
| 11 | Frage vom 17.11.2025 | ID 331.19 | Es muss ein Betriebssystem inkl. Lizenzen (Windows 11 oder vergleichbar) in der jeweils aktuellsten Version geliefert und installiert werden. Wir bitten darum Windows 10 zuzulassen. | Es wird auf die beantwortete Bieterfrage Nummer 3 verwiesen. | |

| | | | | | |
|----|----------------------|--------------------|---|---|---|
| 12 | Frage vom 17.11.2025 | ID 331.22 | Wir bitten darum dieses Kriterium zu erweitern oder zumindest lediglich als Wertungskriterium mit aufzunehmen, da bislang eine Elastographie als Mittel der Wahl gesehen wird und Dispersion noch nicht als Standard Referenz für Lebererkrankungen gesehen wird. | Die Möglichkeit zur Dispersionsmessung ist eine Muss Forderung. Die Dispersionsmessung ist ein validierter Bestandteil einer multiparametrischen Leberparenchymbeurteilung, wie sie von mehreren führenden Herstellern angeboten wird. Die neuen Verfahren der Dämpfungs- und Dispersionsmessung erlauben über die Möglichkeiten der Elastographie hinaus eine genauere Beurteilung insbesondere bei Fettlebererkrankung und Hepatitis- das sind für die Bw Krankenhäuser häufige Fragstellungen. | |
| 13 | Frage vom 17.11.2025 | ID 312.5 | Los 2 Neurologie LOT-0002 Wir bitten in Bezug auf Punkt 312.5 die CW Sonde auf 5 MHz zu beschränken, da diese für den Schall der A. supratrochlearis ausreichend sein sollte. | Ihre Annahme wird bestätigt. Es handelt sich hier um technisch vergleichbare Lösung. Eine Anpassung der LB ist erfolgt | |
| 14 | Frage vom 17.11.2025 | ID 3121.3 | Bezogen auf den Punkt 3121.3 bitten wir ein Blickfeld von 90 Grad zuzulassen, da dies für die Diagnostik gleichwertig ist. | Ihre Annahme wird bestätigt. 90 Grad Blickfeld wird als gleichwertige technische Lösung akzeptiert. Die LB wird demensprechend Angepasst | |
| 15 | Frage vom 18.11.2025 | | Wir bitten um eine Verlängerung der Angebotsfrist um zwei Wochen auf den 18.12.2025 sowie um entsprechende Fristverlängerung für das Stellen von Bieterfragen. | | Die Angebotsfrist endet am 14.01.2026; 13:00 Uhr. Die Frist für Bieterfragen endet am 06.01.2026. |
| 16 | Frage vom 21.11.2025 | ID 311.4 | LOS 1 Unter 311.4 fordern Sie eine Einschaltzeit von max. 60 Sekunden. Gehen wir recht in der Annahme, dass ein System, welches über einen Standby Akku verfügt und somit unter 20 Sekunden hochfährt den Wunsch des schnellen Hochfahrens erfüllt? | Ihre Annahme wird bestätigt. | |
| 17 | Frage vom 21.11.2025 | ID 311.5 | Unter 311.5 fordern Sie einen Geräuschpegel von max. 40dB. Unser System hat Grundsätzlich <42dB. Dieses kommt aber auf die jeweilige Konfiguration an und kann auch unter 40dB sein. Dürfen wir dieses System anbieten ohne Ausgeschlossen zu werden? | Es erfolgt kein Ausschluss, da es sich um technisch vergleichbare Lösung handelt | |
| 18 | Frage vom 21.11.2025 | ID 3111.2 | Unter 311.2 fordern Sie eine Bildschirmdiagonale von min. 22 Zoll. Dieses ist im Markt eine unübliche Größe. Die meisten Hersteller haben 21.5 Zoll Monitore. Da der Unterschied nur sehr gering ist und keine diagnostischen Nachteil hat, dürfen wir dies anbieten, ohne ausgeschlossen zu werden? | Die Muss Forderung mit mindestens 22 Zoll ist als unterer Grenzwert festgelegt und muss zwingend erfüllt werden. Nach unserer Recherche haben mehrere große Herstellerfirmen von Ultraschall High-End-Geräte größere Monitore | |
| 19 | Frage vom 21.11.2025 | ID 3112.8 | Unter 3112.8 fordern Sie die Trackball Entnahme von oben. Jeder Hersteller hat hier seine eigenen Techniken und dieses würde viele Hersteller ausschließen nur Aufgrund anderer technischen Verfahrensweisen. Dieses hat keinen Einfluss auf die Diagnostik oder Anwendung. Können wir davon ausgehen, dass auch Systeme angeboten werden dürfen, die eine andere technische Lösung haben? | Grundsätzlich können technisch vergleichbare Lösungen zugelassen werden. Um welche technische Lösung handelt es sich? Sie werden gebeten, eine Bieterfrage mit technischen Angaben zu stellen. Nach Ihren Angaben wird die Bieterfrage erneut bewertet | |
| 20 | Frage vom 21.11.2025 | ID 3.12.2; 3.12.3 | Unter 3.12.2 fordern Sie eine Linearsonde mit einem Frequenzbereich von 5-10 MHz die Kontrast- und Scherwellen Elastographie fähig sein muss. Unter 312.3 fordern Sie eine Linearsonde mit nur einem minimal höheren Frequenzbereich (6-11) haben muss und 6-18MHz haben soll. Wir haben eine Sonde, die alle Anforderung von 312.2 und 312.3 erfüllt. Dürfen wir diese Sonde einmal anbieten und alle Punkte erfüllen? | Grundsätzlich können technisch vergleichbare Lösungen zugelassen werden. Um welche technische Lösung handelt es sich? Sie werden gebeten, eine Bieterfrage mit technischen Angaben wie mindestens MHz Bereich, Elastographie, etc. zu stellen. Nach Ihren Angaben wird die Bieterfrage erneut bewertet | |
| 21 | Frage vom 21.11.2025 | ID 331.19 | Unter 331.19 fordern Sie Windows 11. In allen anderen Ausschreibungen und Losen fordern Sie Windows 10. Können wir davon ausgehen, dass es sich hier um einen Schreibfehler handelt, das in fast allen Ultraschallsystemen Windows 10 das vorhandene Betriebssystem ist? | Es wird auf die beantwortete Bieterfrage Nummer 3 verwiesen. | |
| 22 | Frage vom 21.11.2025 | ID 3121.3 | LOS 2 Unter 3121.3 fordern Sie ein Blickfeld von 100 Grad. Dürfen wir auch ein System anbieten mit 90 Grad Blickfeld? | Es wird auf die beantwortete Bieterfrage Nummer 14 verwiesen. | |
| 23 | Frage vom 24.11.2025 | ID 3124.1; 3121.1 | Gehen wir Recht in der Annahme, dass auch Sonden mit einem Frequenzbereich von 2 - 5 MHz die Anforderungen Los1 (3124.1) und Los2 (3121.1) erfüllen. Dieser Frequenzbereich ist normalerweise der Standard für solche Sonden. | Eine höhere Sendefrequenz ermöglicht eine bessere Auflösung. Um die diagnostisch aussagekräftigste B-Bild-Qualität zu erreichen, wird an den Kriterien festgehalten. | |
| 24 | Frage vom 24.11.2025 | ID 3112.1 - 3112.2 | Kann für Los 1 auch ein System mit einem Touchscreen von 15.6 Zoll angeboten werden? Erfüllt das dann die Anforderung 3112.1 - 3112.2? | Vielen Dank für Ihre Bieterfrage. Hier ist ein Büroübertragungsfehler in der BM festgestellt worden. Die BM wurde entsprechend angepasst. Die Muss Forderung 3112.1 wird mit einem Wert von 15.6 Zoll erfüllt. Die Soll Forderung 3112.2 wird mit 15.6 Zoll ebenfalls erfüllt und findet in der BM Berücksichtigung. Bitte tragen Sie Ihren entsprechenden Wert in der Zeile "Bieterangabe" ein. | |

| | | | | | |
|----|----------------------|-----------|--|---|--|
| 25 | Frage vom 24.11.2025 | ID 312.5 | Reicht für Los 2 eine 5 MHz Sonde um den Punkt 312.5 zu erfüllen? | Es wird auf die beantwortete Bieterfrage Nummer 13 verwiesen | |
| 26 | Frage vom 24.11.2025 | ID 331.11 | Und soll die Bildfusion als Option oder als Standard für den Punkt 331.11 angeboten werden? | Hier handelt es sich um eine Soll Forderung die nicht erfüllt werden muss. Eine Nicht Erfüllung der Soll Forderung findet jedoch keine honorierung in der BM | |
| 27 | Frage vom 24.11.2025 | | Bei der Bearbeitung der Datei „V2.0 Los 1 BM_US Spez Gastro_20250924“ ist uns aufgefallen, dass weder die Auswahl über die Drop-down-Menüs noch eine manuelle Eingabe möglich ist. Daher bitten wir Sie, uns diese Datei erneut in korrigierter Form zur Verfügung zu stellen. | Das Drop-down Menü ist fehlerhaft und kann nicht ausgewählt werden. Um die gewünschte BM zu bearbeiten wählen Sie die Zelle(n) mit dem Drop-down Menü aus, gehen Sie zu Daten > Datenüberprüfung, klicken Sie im Reiter "Einstellungen" auf Alles löschen und bestätigen Sie mit OK. Jetzt können Sie Ihren Wert eintragen! | |

Im Auftrag